

LOHFERT-PREIS 2016

AUSSCHREIBUNG

Die Lohfert Stiftung lobt den Lohfert-Preis 2016 für erfolgreiche Konzepte zum Thema „**Konzepte zur Entwicklung der Kommunikationskompetenz in der stationären Krankenversorgung**“ aus.

Die Dotierung des Preises ist zweckgebunden zur Sicherung und Weiterentwicklung des prämierten Konzeptes. Der Preis besteht in Fördermitteln, die das Konzept der Ausschreibungsteilnehmer einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen sollen, die zur Weiterentwicklung im Rahmen des Projektes genutzt werden können und die eine Übertragbarkeit auf andere Einrichtungen fördern können. Der Lohfert-Preis ist mit insgesamt 20.000,- EURO dotiert. Die Verwendung der Mittel erfolgt in Abstimmung mit dem Projektträger.

1. Was wird prämiert?

Es werden praxiserprobte und in den Prozessen der Krankenversorgung bereits implementierte Konzepte im Rahmen der stationären Krankenversorgung prämiert. Der Preis wird für Konzepte vergeben, die einen belegbaren Nutzen für Patienten und Mitarbeiter im Krankenhaus generieren. Kommunikation in der stationären Krankenversorgung stellt eine der zentralen Aufgaben einer patientenorientierten Versorgung dar und ist ein elementarer Bestandteil für die Patientensicherheit. Daher stellt der Lohfert-Preis 2016 Konzepte in den Fokus, die sich genau dieser Herausforderung gestellt haben und nachweisen können, dass sie einen positiven Nutzen durch eine verbesserte Kommunikationskompetenz für den Patienten erreichen konnten.

2. Kriterien für die Preisvergabe

Folgende Kriterien müssen für die Auszeichnung mit dem Lohfert-Preis erfüllt werden:

- Die Maßnahmen und Instrumente sollten praxisorientiert, organisatorisch stabil und realisierbar sein. Mit der Einführung/Umsetzung wurde mindestens 12 Monate vor Bewerbungseingang begonnen.
- Das gesuchte Konzept soll grundlegend neue Ansätze und patientenorientierte Impulse beinhalten.
- Der Nutzen des Konzeptes soll nachprüfbar und übertragbar im Sinne einer Marktfähigkeit sein.
- Das Konzept muss ein in der jeweiligen Organisation „gelebtes Modell“ sein.
- Zu dem eingereichten Konzept muss eine Dokumentation vorgelegt werden, die die inhaltliche und zeitliche Entwicklung des Konzeptes darstellt.

3. Wer kann sich bewerben?

Als Bewerber sind alle Teilnehmer der stationären Krankenversorgung im deutschsprachigen Raum aufgerufen, die ein in der Praxis bewährtes Konzept unter der o.g. Zielsetzung anbieten können. Neben den im Krankenhaus arbeitenden Berufsgruppen, Arbeitsteams oder Teilnehmer der Krankenhausorganisationen können sich auch Managementgesellschaften, Krankenkassen oder Beratungsgesellschaften bewerben. Die Bewerbung und Förderung können nur von einer Körperschaft des öffentlichen oder privaten Rechts, die gleichzeitig Träger einer Einrichtung des Gesundheitswesens ist, wahrgenommen werden. Die Förderung einzelner Personen ist aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen. Dieses gilt auch für die Verwendung der Mittel.

4. Wie kann ich mich bewerben?

Auf der Internetseite der Lohfert Stiftung (www.lohfert-stiftung.de) finden Sie ein vorbereitetes Formular zur Einreichung Ihres Projektes. Dort werden alle relevanten Daten abgefragt und Anlagen zur Verfügung gestellt, anhand derer Ihr Projekt vorgestellt werden kann. Bitte beachten Sie die vorgegebenen Bestimmungen.

5. Wer entscheidet über die Prämierung?

Eine hochrangig aufgestellte Jury mit Akteuren aus dem Gesundheitswesen, insbesondere aus der stationären Krankenversorgung und den Hochschulkliniken in Deutschland, entscheidet über die Prämierung. Die endgültige Bestätigung der Jury-Entscheidung trifft der Stifter persönlich, ggfs. nach einer Besichtigung des eingereichten Projektes vor Ort.

6. Einschränkungen

Institutionen, die den Namen „Lohfert“ tragen, Mitarbeiter, die bei solchen Organisationen beschäftigt sind oder in einem sonstigen Dienstverhältnis stehen, sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Nicht berücksichtigt werden „Erfindungen“ oder Entwicklungen, bei denen bisher noch keine Anwendung erfolgt ist. Zur Wahrung der Chancengleichheit können pro Teilnehmer nicht mehr als drei Bewerbungen angenommen werden. Verbundene Unternehmen gelten als ein Teilnehmer. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

7. Bewerbungsfrist

Bewerbungen werden ab sofort unter folgender Adresse entgegengenommen: Lohfert Stiftung, Am Kaiserkai 19, 20457 Hamburg. Bewerbungen können auch per E-Mail gerichtet werden an: bewerbung@lohfert-stiftung.de. Bewerbungsfrist ist der **29.02.2016**.

8. Prämierung

Die Prämierung des Lohfert-Preises findet voraussichtlich im Herbst 2016 statt.

9. Sonstiges

Für Fragen stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr.: 040 – 55 77 54 00 oder unter tb@lohfert-stiftung.de gerne zur Verfügung.